WAZ 9.4.18

Ich lebe gerne in Vorsfelde

Das Duo Graceland spielte Hits von Simon and Garfunkel.

Foto: rs24/Helge Landmann

Mitreißende Hits begeistern Publikum

Graceland interpretieren Simon and Garfunkel.

Von Johannes Baumert

Vorsfelde. In beeindruckender Weise hat das „Duo Graceland" am Freitag im Saal des Rolf-Nolting-Hauses die legendären Hits des Folk-Rock-Duos Simon und Garfunkel wieder aufleben lassen. Hinter Graceland verbergen sich die Gitarristen Thomas Wacker und Thorsten Gray. Mit ihrem Konzert in Vorsfelde starten sie ihre Tournee, die sie mit mehr als hundert Konzerten durch Deutschland und Österreich führen wird. Horst Gülde, Vorsitzender des Kulturvereins Zugabe, präsentierte sie als „alte Bekannte, die bereits 2014 ihre Vorsfelder Zuhörer begeistert hatten".

Das Konzert machte deutlich, dass die beiden Interpreten ihre New Yorker Vorbilder nicht nur nachahmten, sondern auf ihre eigene Weise vortrugen. Den Zuhörern gefiel es. So fiel es ihnen auch nicht schwer, lautstark mitzusingen. Das zeigte auch, dass die Künstler ihren Originalen doch sehr nahe verbunden blieben.

Es störte nicht, dass alle Lieder in englischer Sprache vorgetragen wurden. Wer die Sprache nicht verstand, wurde von den flotten Melodien mitgerissen. Immer wieder erzählten die Lieder von ihrer Heimatstadt New York, wo Simon und Garfunkel aufgewachsen sind. Ohrwürmer wie „Bridge over Troubled Water", „The Sound of Silence" oder „Mrs. Robinson" waren Lieder, die Geschichten erzählen. Sie sprechen Musikliebhaber an, vor allem, wenn sie von so hervorragenden Musikern wiedergegeben werden.

Dass sie ihre Konzerte nicht nur zu zweit gestalten, sondern auch mit Streichquartett oder größerem Orchester, wusste Bernd Grossmann, der aus Braunschweig nach Vorsfelde gekommen war. „Ich habe die beiden erst vor kurzem mit einem großen Orchester in Geesthacht erlebt. Beide Aufführungen haben mir gut gefallen. Allein kommen die Gitarren natürlich besser zur Geltung", stellte er fest. Begeistert war auch Tanja Blohm aus der Nordstadt. „Ich habe diese Lieder alle selbst schon gespielt. Der heutige Abend regt mich an, das Instrument wieder einmal zur Hand zu nehmen."